

## Produktinformation

# Öldichtung 855681004

Art-Nr.: 855681004 / GTIN: 745061863866 / Marke: [Mercury-Mercruiser-Quicksilver](#)



**16,09 EUR**

inkl. 19% USt.

Lieferung **Mo. 10. Aug. - Do. 13. Aug. 2026**



### Öldichtung 855681004

Diese Öldichtung dichtet eine Welle oder Gehäusebohrung gegen Schmierstoffaustritt ab.

Sie sitzt häufig an Antriebs-, Kurbel- oder Pumpenwellen eingelaufene Dichtflächen, Alterung oder Schmutzeintrag führen zu Ölverlust und Folgeschäden an Lagern.

**Bauteilklassifikation:** Radialwellendichtring / Öldichtung

**Systemfunktion:** Abdichtung rotierender Wellen gegen Ölaustritt und Schmutzeintritt

# Produktinformation

**Kompatible Hersteller:** Mercury / MerCruiser

**Kompatible Modelle:** verschiedene Mercury- und MerCruiser-Motoren - Seriennummer prüfen

**Referenznummern:**

- **OEM:** 855681004

FAQ

## **Welche Aufgabe / Funktion hat das Bauteil genau?**

Die Wellen- oder Gehäusedichtung dichtet eine rotierende oder oszillierende Welle bzw. einen Gehäuseübergang gegen Schmierstoffverlust und Schmutzeintritt ab. Lippengeometrie, Werkstoff und Einbauposition bestimmen die Lebensdauer.

## **Woran erkennt man einen Defekt / typische Symptome?**

Typisch sind Öl- oder Fettspuren, Wasser- bzw. Schmutzeintritt, verschmutzte Dichtlippen oder Geräusche als Folge mangelhafter Schmierung. Oft ist nicht nur die Dichtung, sondern auch die Lauffläche der Welle beschädigt.

## **Wie prüft / testet man das Bauteil?**

Geprüft werden Dichtlippe, Spannfeder, Gehäusesitz und die Wellenlauffläche auf Riefen, Korrosion und Rundlauf. Nach dem Betrieb sind frische Austrittsspuren an der Dichtkante ein klarer Hinweis auf Funktionsverlust.

## **Wann sollte man es ersetzen?**

Ersetzen sollte man die Dichtung bei jeder Leckage, bei sichtbarer Lippenalterung oder sobald die Welle bzw. das Lager instandgesetzt wird. Nach Ausbau ist eine Wiederverwendung technisch nicht sinnvoll.

## **Wie prüft man die Kompatibilität?**

Wichtig sind OEM-Nummer, Wellen- und Gehäusedurchmesser, Breite, Dichtlippenzahl, Werkstoff und Medium. Auch Drehrichtung, Staublippe und Einpresstiefe können relevant sein.

---